

Medaillen für Vlad Pop und Janis Rupp beim Sprintpokal Dornbirn

Viele Bestzeiten für unseren D-Kader zu Jahresbeginn bei hochklassiger Besetzung



Trainer Günter Seibold machte sich mit zehn seiner Schwimmer/innen am Sonntag, den 22. Januar, auf nach Dornbirn zum alljährlichen Sprintpokal. Auf dem Plan standen die 50 Meterstrecken über Brust, Rücken, Freistil, Schmetterling und zum Schluss 100 Meter Lagen.

Die jungen Ravensburger Schwimmer hatten eine starke Konkurrenz aus Österreich, der Schweiz und Deutschland. Im Jahrgang 2006 und jünger waren mehr als 30 Jungs am Start und mehr als 45 Mädchen, umso bemerkenswerter auch die Platzierungen von Vlad Pop, David Michel und Aileen Jehle.

Vlad Pop (2006) gewann Silber über 50 Meter Rücken und 50 Meter Schmetterling, sowie Bronze über die Bruststrecke. **David Michel (2006)** schwamm bei allen seiner fünf Starts zu neuen Bestzeiten und belegte dann auch immer Platz 5 bis Platz 7. Über 50 Meter Schmetterling in 0:43,97 Sekunden verbesserte er sich besonders. **Aileen Jehle (2006)** schwamm ebenfalls bei jedem ihrer vier in die Wertungen gekommenen Starts zu neuen Bestzeiten, Vierte wurde sie über 50 Meter Schmetterling in 0:42,15 Sekunden, Achte über 50 Meter Freistil in 0:36,78 Sekunden und über 100 Meter Lagen, über 50 Meter Rücken verbesserte sie sich ebenfalls stark und wurde Siebte. Auch **Ekaterina Danilava (2006)** schwamm zwei neue Bestzeiten über Freistil und Rücken.

Im Jahrgang 2005 überzeugte mit starken Zeiten besonders **Janis Rupp (2005)**, mit einer neuen Bestzeit von 0:42,26 Sekunden gewann er Silber über 50 Meter Brust, in 0:32,92 Sekunden wurde er Fünfter über 50 Meter Freistil und in 0:37,74 Sekunden Fünfter über die Schmetterlingstrecke. **Maximilian Kubalek (2005)** schwamm neue Bestzeiten über Brust und Rücken und erreichte TopTen Platzierungen, über 50 Meter Rücken wurde er Fünfter. Auch über die Entwicklung von **Ronja Bayer (2005)** freute sich Günter Seibold, sie absolvierte alle 5 Starts mit Bravour und erreichte dabei vier neue Bestzeiten. Ebenfalls **Noah Wieland (2005)** machte fünfmal alles richtig und schwamm mit seinem Husten zu zwei neuen Bestzeiten. **Magdalena Dewald (2005)** verbesserte sich über die Rücken- und die Schmetterlingsstrecke. **Mika Nosper (2004)** als Wettkampfneuling, schlug sich ebenfalls gut und sammelte ersten Zeiten für seine Bestzeitenliste beim DSV.